### Programm

### Gardasee, 16.05. – 20.05.2022



Soldatenfreidhofes in Costermano

Auf einem schmalen Bergrücken oberhalb des Gardasees liegt die Kriegsgräberstätte südlich des Ortes Costermano. Zum Gardasee hin fällt das Gelände steil ab und verläuft im Osten in flachen Terrassen hangabwärts. Der Gipfel des Bergrückens gewährt einen weiten Blick über die Landschaft: Alpengipfel im Norden, zypressenumsäumte Weinhügel im Osten und Süden, den Gardasee im Westen. Durch die Halle des Eingangsgebäudes geht es über eine breite Treppe zur mittleren und größten von drei Terrassen, auf denen sich die Grabfelder befinden. Die einzelnen Gräber sind durch liegende Steinplatten gekennzeichnet. Sie tragen die Namen, Dienstgrade, Geburts- und Sterbedaten von jeweils zwei Toten.

\*11.30 Uhr Weiterfahrt in das Valpolicellagebiet

Amarone und Recioto – daran dürften Weinliebhaber beim Namen Valpolicella sofort denken. Diese beiden hervorragenden, gehaltvollen Rotweine haben das hügelig-bergige Valpolicella-Gebiet weltweit berühmt gemacht. Mit seinen 19 Gemeinden erstreckt es sich nördlich von Verona. Liebliche Weinberge, Obst- und Olivenbäume, rustikale Bauernhäuser sowie etliche prächtige venezianischen Villen machen seinen Charme ebenso aus wie herrlich grüne Hochebenen, tosende Wildbäche, tiefe Schluchten und eindrucksvolle Grotten. Sehenswert ist auch die Kirche San Giorgio di Valpolicella. Diese dreischiffige Kirche, die zum Teil im 8. und zum Teil im 11. Jahrhundert errichtet wurde, gehört zu den wichtigsten romanischen Gebäuden im Veneto. Sie hat eine doppelte Altarnische und zahlreiche Fresken.

\*12.30 Uhr Weinprobe mit kleinem Mittagsimbiss im Valpolicellagebiet

\*ca. 15.00 Uhr Abfahrt. Fahrt durch das Valpolicella zurück zum Hotel (je nach Zeitverfügbarkeit evtl. noch Stopp in Lazise)

\*ca. 18.00 Uhr Ankunft im Hotel

(\*Abendessen im Hotel, fakultativ vorab zubuchbar)

4. Tag – Donnerstag, 19.05.2022

\*9.00 Uhr Abfahrt entlang des Gardaseeufers mit Ihrer Tagesreiseleitung

\*ca. 10.00 Uhr kurzer Fotostopp in Borghetto

Borghetto, heute ein Stadtteil von Valeggio sul Mincio, gehört zu den schönsten Ortschaften Italiens. Das ehemalige Festungsdorf, um 1400 gegründet, liegt südlich des Gardasees am Fluss Mincio. Im Mittelalter brachten Dutzende von Mühlen und Wasserräder (einige davon sind auch noch heute in Betrieb) der Gemeinde Wohlstand.

\*ca. 11.00 Uhr Weiterfahrt entlang des südlichen Gardasees

\*12.00 Uhr Ankunft in Gardone Riviera. (Mittagessen fakultativ, vorab zubuchbar)

\*13.30 Uhr Besuch des André Heller Gartens.

"Wir hoffen, dass auch Sie diesen außergewöhnlichen Ort frohen Herzens verlassen werden", lässt André Heller in der Broschüre mitteilen. Der 'Giardino Botanico' auf dem rund 10.000 Quadratmeter großen Hanggrundstück war zwischen 1910 und 1971 von dem Arzt und Naturwissenschaftler Arthur Hruska angelegt worden. Über 2.000 Pflanzen hatte er aus allen Kontinenten hierhin gebracht und integriert in eine künstliche Landschaft mit Felsen, Seen und einem plätschernden Bächlein, das die kleinen Wege begleitet. 1988 erwarb der österreichische Multimediakünstler André Heller das Areal und bereicherte den Garten mit Kunstwerken. Heute ist er ein poetisches Zusammenspiel von Pflanzen und Skulpturen - ein außergewöhnlicher Garten, in dem alle Sinne angesprochen werden.\*

\*ca. 16.00 Uhr Abfahrt. Rückfahrt mit der Fähre.

\*ca. 17.30 Uhr/18.00 Uhr Ankunft im Hotel.

(\*Abendessen im Hotel, fakultativ vorab zubuchbar)

5. Tag – Freitag, 20.05.2022

\*10.00 Uhr Rückreise.

\*ca. 17.00 Uhr Ankunft in Radolfzell

(\*ca. 20.00 Uhr Ankunft in Stuttgart)

Herrenlandtr. 66

D-78315 Radolfzell

Tel. 07732-800 50

Fax 07732-80 05 64

www.koegel-touristik.de

info@koegel-touristik.de

###### 1. Tag – Montag, 16.05.2022

Abfahrten wie Anmeldeformular

\*ca. 18:30.00 Uhr **Ankunft in Garda am Gardasee**.

(\*Abendessen im Hotel, fakultativ vorab zubuchbar)

**2. Tag – Dienstag, 17.05.2022**

\*9.00 Uhr Abfahrt vom Hotel

\*ca. 10.00 Uhr Stadtführung in **Verona mit Führung in der Arena**

Die Stadt von Romeo und Julia gilt von Norden kommend als erste typisch italienische Stadt. Verona ist ein Ort voll Leben und Geschäftigkeit. Die Stadt ist von seltener Schönheit, die vor allem durch ihre geschichtliche Entwicklung und die unvergleichbar gut erhaltenen historischen Bauten sowie seine geografische Lage zurückzuführen ist. Mit einer unbeschreiblichen Magie verführt sie zum ständigen Wiederkehren. Die Stadt ist stets in warmes Licht getaucht und bietet viele romantische Plätze, Gassen und beeindruckende Sehenswürdigkeiten.

(\*13.00 Uhr Mittagessen in Verona fakultativ vorab zubuchbar)

\*Nachmittag Freizeit in Verona

\*ca. 17.00 Uhr Rückfahrt zum Hotel

\*ca. 18.00 Uhr Ankunft am Hotel

(\*Abendessen im Hotel, fakultativ vorab zubuchbar)

**3. Tag – Mittwoch, 18.05.2022**

\*9.00 Uhr Abfahrt mit Ihrer Tagesreiseleitung

\*ca. 9.30 Uhr Besuch des **Soldatenfreidhofes in Costermano**

Auf einem schmalen Bergrücken oberhalb des Gardasees liegt die Kriegsgräberstätte südlich des Ortes Costermano. Zum Gardasee hin fällt das Gelände steil ab und verläuft im Osten in flachen Terrassen hangabwärts. Der Gipfel des Bergrückens gewährt einen weiten Blick über die Landschaft: Alpengipfel im Norden, zypressenumsäumte Weinhügel im Osten und Süden, den Gardasee im Westen. Durch die Halle des Eingangsgebäudes geht es über eine breite Treppe zur mittleren und größten von drei Terrassen, auf denen sich die Grabfelder befinden. Die einzelnen Gräber sind durch liegende Steinplatten gekennzeichnet. Sie tragen die Namen, Dienstgrade, Geburts- und Sterbedaten von jeweils zwei Toten.

\*11.30 Uhr Weiterfahrt in das Valpolicellagebiet

Amarone und Recioto – daran dürften Weinliebhaber beim Namen Valpolicella sofort denken. Diese beiden hervorragenden, gehaltvollen Rotweine haben das hügelig-bergige Valpolicella-Gebiet weltweit berühmt gemacht. Mit seinen 19 Gemeinden erstreckt es sich nördlich von Verona. Liebliche Weinberge, Obst- und Olivenbäume, rustikale Bauernhäuser sowie etliche prächtige venezianischen Villen machen seinen Charme ebenso aus wie herrlich grüne Hochebenen, tosende Wildbäche, tiefe Schluchten und eindrucksvolle Grotten. Sehenswert ist auch die Kirche **San Giorgio di Valpolicella.** Diese dreischiffige Kirche, die zum Teil im 8. und zum Teil im 11. Jahrhundert errichtet wurde, gehört zu den wichtigsten romanischen Gebäuden im Veneto. Sie hat eine doppelte Altarnische und zahlreiche Fresken.

\*12.30 Uhr **Weinprobe mit kleinem Mittagsimbiss im Valpolicellagebiet**

\*ca. 15.00 Uhr Abfahrt. **Fahrt durch das Valpolicella** zurück zum Hotel (je nach Zeitverfügbarkeit evtl. noch Stopp in Lazise)

\*ca. 18.00 Uhr Ankunft im Hotel



Herrenlandstr. 66

D-78315 Radolfzell

Tel. 07732-800 50

Fax 07732-80 05 64

www.koegel-touristik.de

info@koegel-touristik.de

(\*Abendessen im Hotel, fakultativ vorab zubuchbar)

**4. Tag – Donnerstag, 19.05.2022**

\*9.00 Uhr Abfahrt entlang des Gardaseeufers mit Ihrer Tagesreiseleitung

\*ca. 10.00 Uhr kurzer Fotostopp in **Borghetto**

Borghetto, heute ein Stadtteil von Valeggio sul Mincio, gehört zu den schönsten Ortschaften Italiens. Das ehemalige Festungsdorf, um 1400 gegründet, liegt südlich des Gardasees am Fluss Mincio. Im Mittelalter brachten Dutzende von Mühlen und Wasserräder (einige davon sind auch noch heute in Betrieb) der Gemeinde Wohlstand.

\*ca. 11.00 Uhr Weiterfahrt entlang des südlichen Gardasees

\*12.00 Uhr Ankunft in **Gardone Riviera**. (Mittagessen fakultativ, vorab zubuchbar)

\*13.30 Uhr Besuch des **André Heller Gartens**.

"Wir hoffen, dass auch Sie diesen außergewöhnlichen Ort frohen Herzens verlassen werden", lässt André Heller in der Broschüre mitteilen. Der 'Giardino Botanico' auf dem rund 10.000 Quadratmeter großen Hanggrundstück war zwischen 1910 und 1971 von dem Arzt und Naturwissenschaftler Arthur Hruska angelegt worden. Über 2.000 Pflanzen hatte er aus allen Kontinenten hierhin gebracht und integriert in eine künstliche Landschaft mit Felsen, Seen und einem plätschernden Bächlein, das die kleinen Wege begleitet. 1988 erwarb der österreichische Multimediakünstler André Heller das Areal und bereicherte den Garten mit Kunstwerken. Heute ist er ein poetisches Zusammenspiel von Pflanzen und Skulpturen - ein außergewöhnlicher Garten, in dem alle Sinne angesprochen werden.\*

\*ca. 16.00 Uhr Abfahrt. **Rückfahrt mit der Fähre**.

\*ca. 17.30 Uhr/18.00 Uhr Ankunft im Hotel.

(\*Abendessen im Hotel, fakultativ vorab zubuchbar)

**5. Tag – Freitag, 20.05.2022**

\*10.00 Uhr Rückreise.

(\*ca. 20.00 Uhr Ankunft in Stuttgart)